8 Modelltest

Lesen Hören Schreiben Sprechen

Arbeitszeit: 15 Minuten **Teil 4**

Lies die Texte 20 bis 26. Wähle: Ist die Person für den Euro?

Beim Lösen müsst ihr 2 Sachen erledigen:

1. *Zutreffende Sätze zu den Items mit eine 1 versehen. Nicht zutreffende Sätze lasst ihr bitte frei!*
2. *Entscheidet dann bei den Items für JA oder NEIN.*

In einem Online-Forum liest du Kommentare darüber, ob der Euro gut für Europa ist.

Beispiel

0 Pascal ~~Ja~~ Nein

20	Christoph	Ja	Nein
21	Lilly	Ja	Nein
22	Johannes	Ja	Nein
23	Thorben	Ja	Nein
24	Leslie	Ja	Nein
25	Monika	Ja	Nein
26	Jakob	Ja	Nein

Kommentare

Beispiel Im Urlaub zahlt man in der Eurozone einfach mit dem gleichen Geld wie zu Hause. Das ist praktisch, da man nicht umständlich Geld wechseln muss, wie zum Beispiel bei einer Reise in die USA. Da man mit der gleichen Währung zahlt, kann man gleichzeitig sehen, ob Waren und Dienstleistungen im Urlaubsland teurer sind als im eigenen Land.
Pascal, 28 Jahre, Schwenningen

20 So viele Jahre nachdem der Euro eingeführt wurde, gibt es noch immer Streit zwischen den reichen und den ärmeren Ländern Europas. In manchen Staaten Südeuropas ist die Hälfte aller jungen Menschen arbeitslos und es ist noch immer keine Lösung in Sicht. Der Grund dafür ist meiner Ansicht nach der Euro.
Christoph, 18 Jahre, Karlsruhe

21 Wirtschaftlich hat sich der Euro auf jeden Fall gelohnt. Fabriken und Firmen können jetzt viel leichter miteinander Handel treiben, weil sie ihre Rechnungen in derselben Währung bezahlen und die Preise besser vergleichen können. Durch den Euro wächst die europäische Wirtschaft enger zusammen.
Lilly, 24 Jahre, Hamburg

22 Bei der ganzen Eurodiskussion darf man nicht vergessen, dass Deutschland das Land in Europa ist, das am meisten Dinge in andere Länder verkauft und daher vom Euro den größten Vorteil hat. Für deutsche Exportfirmen jedenfalls ist der Euro sehr vorteilhaft. Ich möchte nicht wissen, wie es um unsere Wirtschaft stünde, wenn wir wieder zur alten Mark zurückkehren würden, was ja die Eurogegner wünschen.
Johannes, 45 Jahre, Hagen

23 In der Schweiz haben wir noch unsere eigene Währung, nämlich den Schweizer Franken. Die Schweiz hat schon immer Handel mit der ganzen Welt betrieben. Und nie gab es Schwierigkeiten, nur weil wir keinen Euro haben. Allein vom Tourismus hat die Schweiz Einnahmen von über 35 Milliarden Franken im Jahr, ohne dass es Probleme gibt mit dem Geld, das gewechselt werden muss. Warum auch? Alles funktioniert bestens.
Thorben, 36 Jahre, Winterthur

24 Es stimmt schon, dass sich die Menschen in den letzten Jahren Sorgen um den Euro gemacht haben. Es gab viele Probleme wegen der hohen Schulden einiger Länder. Daher waren viele Menschen gegen den Euro. Inzwischen wurde von Seiten aller Staaten in Europa ganz viel unternommen, um die Schulden zu senken und die Zukunft des Euro zu sichern. Ich finde, das ist eine positive Entwicklung, denn mir gefällt die Idee eines politisch und finanziell geeinten Europas.
Leslie, 17 Jahre, Innsbruck

25 Sicher haben auch die Jüngeren im Geschichtsunterricht davon gehört: Nach dem Krieg wurde die Deutsche Mark eingeführt und es begann das Wirtschaftswunder, das Deutschland innerhalb von 30 Jahren zu einem der reichsten Länder in Europa machte. Das ging alles ohne Euro, allein mit der Deutschen Mark. Warum nicht auch heute?
Monika, 39 Jahre, Berlin

26 Durch den Euro wird vieles für die Menschen in Europa billiger. Denn jeder kann da einkaufen, wo es für ihn am besten ist. Die Wirtschaft in Europa braucht den Euro.
Jakob, 19 Jahre, Leipzig

LIVEWORKSHEETS